

ADFC Burgwedel

Steffen Timmann

3o938 Burgwedel, Erdbrandweg 84

o5139 7671 / o1577 723 9091

s.timmann@adfc-hannover.de



30.01.2021

Pressegespräch der Stadt Burgwedel, Do, 9.7.20, 16.3o, Rathaus

Hintergründe, Fakten und Zahlen zum *Stadtradeln* und zum Burgwedeler Ergebnis 2020:

Ergebnisse des Stadtradelns (Burgwedel)

In Burgwedel (zum 7. Mal dabei) wurde die Aktion von Anja Hansch von der Stadt Burgwedel und Steffen Timmann vom ADFC koordiniert.

2020 deutliche Steigerung!

112.584 km, 27 Teams, 460 Teilnehmer, 15 (von 55) Parlamentarier

Die Kilometerzahl wuchs **von fast 66.000 km (2019) auf über 112.500 km** (2 ½ mal um die Erde).

Die alte Bestleistung von 2018 (77.000) wurde locker übertroffen.

Burgwedel	km ges.	Platz	Teiln.	Platz	Teiln /100 Einw	Platz	Km /Einw	Platz	Teams	Parl.	Platz
2020	112.584	4	460	5	2.2	2	5,87	2	27	15	6
2019	65.891	7(21)	844	3(21)	4.0	1(21)	3.16	4(21)	15	6	
2018	77.339	6(21)	826	3(21)	4,1	1(21)	3,82	4(21)	21	8	
2017	60524	6(21)	1223	3(21)	5.92	1(21)	2.93	4(21)	17	2	
2016	54515	6(21)	1316	3(21)	6.48	1(21)	2.68	5(21)	16		
2015	49945	5(15)	454	3(15)	2.24	2(15)	2.47	4(15)	12		
2014	34794	8(13)	652	1(13)	3.21	2(13)	1.71	4(13)	12		

Teams:

460 Teilnehmer in 27 Teams haben dazu beigetragen.

Einzelkämpfer im Offenen Team

Kleine Teams: Familien, Paare

Nachbarschaften (Schwalbennest, Im Winkel, Heisterholz)

Betriebe (Wadewitz, Olthoff Freight Solutions, Grust Architekten, Kita, Pestalozzi, Rathaus)

Vereine (Nabu, ADFC, Bürgerstiftung, Schwimmer, Läufer, Radfahrer)

Parteien (CDU, SPD, Grüne)

Schulen (Gymnasium mit Unterteams (98 Teiln), IGS (54 Teiln))

Das Team vom Gymnasium war mit 98 Teilnehmern mit Abstand das größte und sammelte mit 16.616 km auch die meisten Kilometer, IGS (54 Teiln., 9.482 km,), Grundschulen nahmen nicht teil.

Also lieferten die beiden Schulen 1/3 der Teilnehmer, 1/4 der Kilometer
Beide Schulen warben für das Stadtradeln auch auf ihrer Netzseite (Homepage).

Kilometer absolut:

1) Gymnasium (16.697, Platz 32 in der Region von 830 Teams) 2) ADFC (13.665)
3) Offenes Team (13.141) 4) Laufclub (11.192)

Kilometer relativ:

1) Laufclub (487 km/Teiln)

Einzel-Ergebnisse:

7 Teilnehmer über 1000 km
am meisten Jürgen Webers (Laufclub) 1529 km

Im Schnitt knapp 250 km in 3 Wochen, knapp 12 km/Tag.

Ergebnisse des Stadtradelns (Region Hannover)

Die Region Hannover nahm 2020 zum 8. Mal am Stadtradeln teil und wie im letzten Jahr auch alle 21 Regionskommunen.

Km absolut:

1) Hannover (1.240.000) 2) Garbsen (230.000) 3) Laatzen (114.000)
4) Burgwedel 112.000

Relativ (km/Einw):

1) Wennigsen (6,19) 2) Burgwedel (5,37) 3) Pattensen (4,4)

Ergebnisse des Stadtradelns (deutschlandweit)

Vor 12 Jahren startete die Aktion in Deutschland.

2019: 407.734 Teilnehmer*innen aus 1.127 Kommunen

2020: läuft noch bis zum 31. Oktober

Weitere offizielle Ergebnisse unter www.stadtradeln.de

Was ist das Stadtradeln?

- **Das Stadtradeln ist eine Kampagne des *Klima-Bündnis***, des größten europäischen Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz verschrieben hat. Im Klima-Bündnis arbeiten 1.700 Mitgliedskommunen in 27 europäischen Staaten, Bundesländer, Provinzen, NGOs und andere Organisationen gemeinsam aktiv daran, den Klimawandel zu bekämpfen.
- **Das Stadtradeln ist eine Werbeaktion für das Radfahren**
Bürger sollen motiviert werden, öfter das Fahrrad zu benutzen
Die Themen Radfahren und Radverkehr sollen stärker bewusst werden.
- **Das Stadtradeln ist ein Wettbewerb zwischen Kommunen**
Um den Spaß- und Werbeeffect zu vergrößern, hat man mit dem Stadtradeln einen Wettbewerb verbunden.
- **Stadtradeln für Kommunalpolitiker*innen**
Sie entscheiden, wenn es um die Radinfrastruktur vor Ort geht.
15 von 55 Burgwedeler Stadt- und Ortsräten (27%) radelten zusammen 4.187km.
Auch eine deutliche Steigerung gegenüber 2019 (damals nur 6 Parl.)
- **Stadtradelwettbewerb für Schulen**
Erstmalig lobt die Region Hannover einen Schulwettbewerb zum STADTRADELN aus. Auswertung noch nicht abgeschlossen.

Stadtradeln und Corona:

Das Fahrrad ist in Corona Zeiten das sinnvollste Verkehrsmittel für die unvermeidlichen Wege – sei es zum Einkaufen oder zur Arbeit. Es ist in diesen Tagen die beste Alternative zum ÖPNV und in vielen Fällen dem Auto vorzuziehen.

Das Radfahren bietet die Möglichkeit, sich weiterhin an der frischen Luft zu bewegen und Ausflüge zu unternehmen. Das stärkt das Immunsystem und fördert die Gesundheit.

Ein Grund für die deutliche Steigerung der Kilometerzahl sind vielleicht auch die Corona-bedingt fehlenden Freizeit-Alternativen.

https://www.spiegel.de/auto/corona-krise-warum-fahrradfahren-gleich-doppelt-schuetzt-a-46196d09-4aa4-4041-97e3-1fd1ff094c3f?sara_ecid=soci_upd_wbMbjhOSvViISjc8RPU89NcCvtlFcJ

Spielregeln des Stadtradelns

Die Radler buchen die während der dreiwöchigen Aktionsphase (7.6. – 27.6.2020) mit dem Rad zurückgelegten Kilometer auf ihrem virtuellen Logbuch im Internet. Die Kilometer zählen für die Kommune und das eigene Team.

Warum Förderung des Radfahrens?

Radfahren ist gut für den **Klimaschutz**, für die eigene **Gesundheit**, für den **Städtebau**, für die lokale **Wirtschaft**.

Kohlendioxid- (CO₂) Emissionen vermeiden

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr (Umweltbundesamt 2016).

Im Jahr 2010 verursachten Pkws und Krafträder 79 % der Kohlendioxid-Emissionen im Personenverkehr (Statistisches Bundesamt 2013).

Etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ ließen sich alleine in Deutschland vermeiden, wenn zirka 30 % der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung 2002).

Mögliches Missverständnis:

Das Stadtradeln spart **nicht direkt** CO₂ ein. Durch die 112.000 in Burgwedel gefahrenen Km wurden nicht 17 Tonnen CO₂ eingespart.

Richtig ist: **Wenn** die 112.000 Km statt mit dem Rad mit durchschnittlichen PKWs gefahren würden, **dann** wären 17 Tonnen CO₂ mehr in die Luft geblasen worden.